

1. PROTECTOR-Kongress

Unternehmens- sicherheit

PROTECTOR



**4. und 5. März 2004
in München Hotel City Hilton**

Der Top-Fachkongress für alle Praktiker, die in ihrem Unternehmen für die Realisierung von Sicherheitsmaßnahmen verantwortlich sind:

- Leiter Unternehmenssicherheit
- Geschäftsführer/Vorstände
- Sicherheitsverantwortliche

Kongress-Ziel

Wirtschaftlich und politisch schwere Zeiten mit immer größeren sozialen Unterschieden, treiben auch die Zahl krimineller Handlungen in und gegen Unternehmen in die Höhe.

Das Management und die Verantwortlichen für die Sicherheit in Firma stehen vor komplexen Herausforderungen, um ihr Unternehmen vor inneren und äußeren Gefahren zu schützen.

Top-aktuelle Informationen für Führungskräfte und Top-Kontakte zu anderen Sicherheitsexperten - das bietet PROTECTOR, die führende Zeitschrift für Sicherheit, auf dem ersten Kongress Unternehmenssicherheit am 4. und 5. März in München. Das zweitägige Programm zeigt auf, vor welchen Problemen Sicherheitsverantwortliche heute stehen, welche Verantwortung und Risiken sich daraus ergeben und welche Lösungsansätze existieren.

13 namhaften Referenten aus Praxis und Wissenschaft blicken in ihren Vorträgen über den Tellerrand des Tagesgeschäfts hinaus, um die Kongressteilnehmer nicht nur bei der Suche nach kostengünstigen Lösungen zu unterstützen, sondern sie vor allem auch zu motivieren und ihnen dabei zu helfen, Ihre Aufgabe neu zu definieren.

Bei Anmeldung bis zum 19. Januar 2004 gilt ein Subskriptionspreis von 885,- Euro zzgl. MwSt.

Abwicklung

Der 1. Protector-Kongress Unternehmenssicherheit findet am 4. und 5. März 2004 in München statt.

Veranstalter:

I.G.T. Informationsgesellschaft Technik mbH
Albert-Schweitzer-Straße 64, D-81735 München
Telefon: +49 89 67 36 97-0, Fax: +49 89 6 37 67 08
Internet: <http://www.protector.info>
E-Mail: info@protector.info
Kongressleitung: Lothar Zobel

Veranstaltungsort/Unterkunft:

Hilton München City
Rosenheimer Straße 15, 81667 München,
Telefon: 089 48040, Fax: 089 48044804,
Internet: www.hilton.com
Unter Hinweis auf die Teilnahme können Sie ein Einzelzimmer zum Vorzugspreis von 150,00 € inkl. MwSt. buchen.
Wir bitten Sie die Zimmerreservierungen selbst vorzunehmen.

Teilnahmegebühr/Leistungen:

Die Teilnahmegebühr beträgt für den ersten Teilnehmer einer Firma 985,00 € zuzüglich 16% MwSt. für den zweiten gewähren wir 10% für den dritten und jeden weiteren Teilnehmer einer Firma 20% Ermäßigung. In der Teilnahmegebühr enthalten sind zwei Mittagessen, ein großes Buffet am Abend des ersten Tages sowie alle Pausengetränke.
Die Teilnahmegebühr ist mit dem Stichwort „Kongress 2004“ nach Erhalt der Rechnung auf das Konto Raiffeisenbank München, BLZ 701 603 00, Kto.-Nr. 15 100 70 zu überweisen.

Anmeldeschluß:

ist der 09.02.2004. Bei Absagen nach dem Anmeldeschluß werden die halben Gebühren bei Nichtabsagen die vollen Gebühren berechnet, sofern nicht ein Ersatzteilnehmer gestellt wird.

1. Tag / 4. März 2004

9.15 Klaus Stüllenberg, Münster
Geschäftsführender Vorsitzender der Stiftung
Kriminalprävention
**Prognose zu Anforderung und Organisation
öffentlicher, betrieblicher und gewerblicher
Sicherheit in Deutschland 2013**

10.15 Dr. Rudolf Kreutzer, München-Ismaning,
Allianz Zentrum für Technik GmbH
**Neue Bedrohungen sind für die
Unternehmenssicherheit Risiko und Chance
Anregungen für zukünftige Strategien**

11.15 Kaffeepause

11.45 Dr. Axel Sitt, Zürich,
ComRatio Technology & Consulting GmbH
**Dynamisches Risikomanagement:
Anregungen zum unternehmerischen Umgang
mit Risiken**

12.45 Mittagspause / Gemeinsames Menü

14.00 Prof. Dr. habil. Josef Wieland, Konstanz
KleM, Konstanz Institut für WerteManagement
**Integrität und Werte-
eine Zukunftsaufgabe des Managements**

15.00 Kaffeepause

15.30 Oliver Schneider, München,
Allianz Versicherungs AG
Operationelles Risikomanagement -
**Chance und Herausforderung für die
Unternehmenssicherheit
Kann ein Risikomanagementsystem diese
Aufgabe in einem Unternehmen lösen helfen?**
Ein Anwender berichtet

Peter Herold, Astrum GmbH, Erlangen,
Gesellschaft für angewandte Informatik mbH,
**Einsatzbereiche und Umgang mit einer Software
für Risikomanagement**
Der Hersteller erläutert

16.30 Dr. Rainer Buchert, Rechtsanwalt,
Frankfurt am Main (Polizeipräsident a.D.),
**Neue Wege der Korruptionsbekämpfung am
Beispiel der Deutschen Bahn AG
Erfahrungen aus der Sicht eines Ombudsmanns**

17.30 Ende des ersten Vortragstages

19.30 Gemeinsames Abendessen vom Buffet

2. Tag / 5. März 2003

8.30 Ulf Stremmel, Robowatch Technologie AG, Berlin
**Können Roboter Sicherheitsprobleme lösen?
Erfahrungen mit dem Einsatz, sinnvolle
Einsatzbereiche, zukünftige Möglichkeiten**

9.30 Klaus Henning Glitza, Fachredakteur, Springe
**Sicherheitsrisiko Handy
Darstellung und Bewertung des
Gefährdungspotenzials für Unternehmen,
Möglichkeiten der Reglementierung gegenüber
Mitarbeitern und Besuchern sowie
Abwehroptionen**

Heinrich Weiss, Rechtsanwalt, München
Geschäftsführer Bayerischer Verband für
Sicherheit in der Wirtschaft (BVSU)
**Rechtliche Situation bei der Durchsetzung von
Überwachung und Verboten**

10.30 Kaffeepause

11.00 Heinrich Weiss, Rechtsanwalt, München
Geschäftsführer Bayerischer Verband für
Sicherheit in der Wirtschaft (BVSU)
**Einsatz von Sicherheitstechnik insbesondere der
Videoüberwachung vor dem gesetzlichen
Hintergrund
Neue Gesetze und Verordnungen,
Konsequenzen für Unternehmen und
Sicherheitsverantwortliche, Perspektiven**

12.00 Henning Arendt, Idstein
@bc - Arendt Business Consulting,
Projektleiter BioTruST
**Biometrie, der Schlüssel zur Zutrittskontrolle
Anwendbarkeit und Grenzen der verschiedenen
Verfahren in der Praxis
Was ist in der Zukunft noch zu erwarten?**

Jürgen Junghanns, Durchhausen/Stuttgart,
Interflex Datensysteme GmbH & Co.KG
Anforderungen und Realität in der Praxis

13.00 Roland Glass, Karlsruhe,
Siemens Building Technologies GmbH & Co. oHG
**Größere Wirtschaftlichkeit durch Vernetzung
von Gebäudemanagement und
Sicherheitstechnik
Einsatzbereiche, Zukunftschancen und Grenzen
der Vernetzung**

14.00 Ende der Veranstaltung /
Gemeinsames Mittagessen

Moderation und Leitung der Diskussionen:

Rolf Dau,
Security-Manager eines Großkonzerns, Hamburg
Lothar Zobel,
Herausgeber der Zeitschrift PROTECTOR, München